

AUSSCHREIBUNG

Hochschullehrperson (ph 1) 100% für die Fachbereiche Fachdidaktik Naturwissenschaften und Bildung für nachhaltige Entwicklung

An der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien gelangt nachstehende Stelle für eine Vertragshochschullehrperson mit 1.Juli 2026 zur Besetzung

Merkmale der Stelle:

Entlohnungsgruppe ph1, Beschäftigungsausmaß 100%

Zu besetzende/r Bereich/e:

- Fachdidaktik, forschendes Lernen und Lehren, Schwerpunkt: Naturwissenschaften, Bildung für nachhaltige Entwicklung

Der Arbeitsbereich umfasst die Lehr- und Forschungsgebiete Fachdidaktik der Naturwissenschaften, Forschendes Lernen und Lehren (Aufbau eines Teaching-Labs) und der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie die damit verbundene Beratung von Studierenden und die Entwicklung von Bildungsangeboten in Aus-, Fort- und Weiterbildung. Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien sowie Organisations- und Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der Dienstverpflichtungen.

Tätigkeitsprofil (§48g VBG i.d.g.F.):

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie Prüfungen im ausgewählten Bereich
- Mitarbeit bei Aufgaben in der wissenschaftlich-berufsfeldbezogenen Forschung im ausgeschriebenen Bereich
- Beratung von Studierenden, insbesondere Betreuung bei der Abfassung von Bachelorarbeiten und Masterarbeiten
- Mitarbeit an der Entwicklung von Bildungsangeboten (Aus-, Fort- und Weiterbildung) im ausgeschriebenen Bereich
- Mitarbeit bei ESERA (european science education research association)

Folgende besondere Kenntnisse und Fähigkeiten werden zusätzlich erwartet:

- Erfahrungen an Pädagogischen Hochschulen/Universitäten in der Lehre und/oder Entwicklung von Bildungsangeboten im entsprechenden Bereich
- Kenntnisse pädagogischer Forschungsmethoden
- Fundierte Kenntnisse des österreichischen Schulwesens — insbesondere Kenntnisse über das land- und forstwirtschaftliche Schulwesen
- Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Neuerungen und Vorhaben

Erfordernisse

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph1 ergeben sich aus § 48e VBG i.V.m. Z 22a der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F. Im Bewerbungsschreiben ist die Erfüllung der folgenden besonderen Erfordernisse im Detail aufgelistet anzuführen:

- 1) Eine abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung und eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi)

ODER

2) die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Erwerb eines Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 des Universitätsgesetzes 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder einer gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung,
- b) eine mindestens vierjährige Verwendung als Hochschullehrperson und Bewährung bei der Erfüllung der Aufgaben gemäß § 200d, wobei auf diese Verwendung eine Verwendung als Universitätslehrer anzurechnen ist,
- c) wissenschaftliche oder künstlerische Tätigkeit; diese ist durch Publikationen in national oder international anerkannten wissenschaftlichen Fachmedien, deren Vorliegen mittels vorhergehender Qualitätsprüfung durch das Rektorat mit datierter Bestätigung festzustellen ist, oder durch gemäß einem Gutachten von Expertinnen und Experten gleichzuhaltende Publikationen nachzuweisen.

In beiden Fällen sind eine Publikationsliste und drei der Ausschreibung entsprechende einschlägige Publikationen der Bewerbung beizulegen.

Das Auswahlverfahren findet an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen bzw. in Form eines Bewerbungsgespräches statt. Entstandene Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung sind von den Bewerberinnen und Bewerbern zu tragen.

Die Bewerbungsunterlagen samt Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Telefonnummer bzw. Mailadresse sind bis spätestens ein Monat nach Erscheinen der Ausschreibung auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI, ehem. Amtsblatt der Wiener Zeitung) auf dem Postweg oder per E-Mail an Herrn Rektor Mag. Dr. Thomas Haase (thomas.haase@haup.ac.at) sowie in Kopie an Herrn Rektoratsdirektor Robert Brandstötter (robert.brandstoetter@haup.ac.at) zu übermitteln.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung mindestens ph1: EUR 3.570,30 der jeweiligen Entlohnungsstufe 1/Gehaltsstufe 1 entsprechend dem Beschäftigungsausmaß. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 14. Mai 2026

